

DIENSTAG

2.

November 2021
306. Tag - 44. Woche
Namenstag: Tobias

Menschen, die keine Briefe
gewechselt haben, kennen
einander nicht.

KONSTANTIN RAUDIVE

Vor 25 Jahren

Fünf neue Mitglieder begrüßt der Rat der Samtgemeinde Geestequelle bei seiner konstituierenden Sitzung. Aus dem Gremium scheiden der bisherige CDU-Fraktionsvorsitzende Helmut Götsche aus Basdahl, Johann Knop aus Oerel, Wilhelm Hinck aus Heinschenwalde, Lothar Günther aus Alftstedt und Gerhard Beushausen aus Oerel aus. Neue Ratsmitglieder sind Klaus Mangels (CDU) aus Alftstedt, Klaus Manal (SPD) aus Ebersdorf, Dr. Harald Friedrichs aus Basdahl und Heinz-Jürgen Peters aus Ebersdorf (beide WFB). Mit Karin Mientus aus Barchel, die für die SPD kandidierte, ist erstmals eine Frau unter den Ratsmitgliedern.

Weiterhin gehören dem Geestequelle-Rat an: Helmut Ringe, Ulrich Elend, Fritz Schumacher, Uwe Steffens (alle SPD), Adolf Wilschusen, Hans-Heinrich Hinck, Karlheinz Poredda, Wilhelm Pape, Friedrich Norden (alle WFB) sowie für die CDU Harry Richter, Carsten Wiesehan, Helmut Lührs, Ehrlich Wiebusch und Hinrich Hildebrandt.



Der Rat der Samtgemeinde Geestequelle in der Wahlperiode 1991 bis 1996.

Verkehrstipp

B495 Glinde - Ebersdorf: Vollsperrung bis Anfang November.

Tempoemission: Der Landkreis führt heute Radarmessungen in Sottrum und Bothel durch. Morgen sind Kontrollen in Gnarenburg und der Samtgemeinde Sittensen geplant.

Ab und zu Sonnenschein und weitgehend trocken

Zwischen dichten Wolken kommt ab und zu die Sonne zum Vorschein. Dabei bleibt es den ganzen Tag weitgehend trocken. Die Höchsttemperaturen liegen in den Nachmittagsstunden zwischen 10 und 12 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus südlichen Richtungen. Auch morgen wechseln sich Sonnenschein und dichte Wolkenfelder ab, und es bleibt überwiegend trocken. Die Temperaturen steigen auf Werte um 10 Grad.

Biowetter

Die aktuelle Wetterlage macht vor allem Rheumakranken schwer zu schaffen. Bei ihnen verschlimmert sich die Schmerzen in den Gliedern und Gelenken. Empfindliche Menschen leiden außerdem verstärkt unter Kopfschmerzen und Migräneanfällen. Auch Erkältungskrankheiten treten zurzeit wieder vermehrt auf.

Deutschland heute



Niederschlag
20%
Wahrscheinlichkeit

Gartentipp
Gartenboden im November: Während die Bodenbearbeitung bei der Witterung ruht, kann die Bodenanalyse eine gute Vorbereitung auf das kommende Gartenjahr sein. Wasser und Nährstoffe sind im Boden an kleinste Teilchen gebunden.

Gezeiten © BSH

Brake	11:46 / -
Bremerhaven	10:56 / 23:42
Dorum	10:36 / 23:20
Cuxhaven	10:47 / 23:26
Otterndorf	11:15 / 23:54
Stade	01:21 / 13:36
Hechthausen	01:22 / 13:36
Brake	05:49 / 18:29
Bremerhaven	04:48 / 17:24
Dorum	- / -
Cuxhaven	05:11 / 17:48
Otterndorf	05:40 / 18:18
Stade	08:19 / 21:01
Hechthausen	08:58 / 21:45

Wetter gestern (16 Uhr)

Wind (Bft.):	S 4
Max. (°C):	12,6
Min. (°C):	10,0
Rel. Feuchte (%):	67
Luftdruck (hPa):	998,4
Niederschlag (l/m2):	7,3
* in 24 Std. bis 7 Uhr	
Wind (Bft.):	SW 3
Max. (°C):	15,3
Min. (°C):	10,9
Rel. Feuchte (%):	66
Luftdruck (hPa):	999,6
Niederschlag (l/m2):	0,1

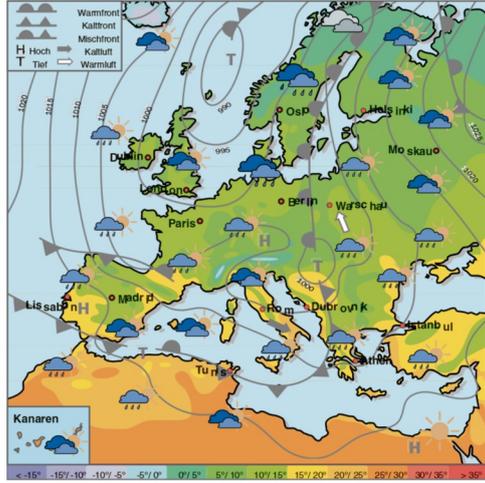
Wetterlexikon

Extremwerte: Bezeichnung für den höchsten (Maximum) und tiefsten (Minimum) Wert, z. B. von Luftdruck, Temperatur und Windgeschwindigkeit, einer auf einen bestimmten Beobachtungszeitraum bezogenen Beobachtungsreihe. Die Differenz aus Maximum und Minimum heißt Schwankungsbreite, auf einen einzelnen Tag bezogen Tagesschwankung.

Städtewetter heute

Antalya	wolkig	23°
Athen	wolkig	21°
Barcelona	wolkig	21°
Lissabon	Schauer	19°
London	wolkig	12°
Palma de Mallorca	wolkig	22°
Paris	wolkig	12°
Rom	wolkig	21°
Stockholm	bedeckt	10°
Tunis	Schauer	26°
Wien	Schauer	9°

Europa heute



„Someday Jacob“ auf der Bühne des Möbelmarktes: Uli Kringler (von links), der gebürtige Bremervörde Jörn Schlüter, Martin Denzin und Manuel Steinhoff lieferten mit ihrem Konzert einen Auftakt nach Maß für die Konzertreihe „Zwischen den Stühlen“.

Foto: Baucke

Tiefer Atemzug als Fixpunkt

Bremervörde: „Someday Jacob“ bestreiten Auftakt zu Konzertreihe „Zwischen den Stühlen“

Von Nina Baucke

BREMERVÖRDE. „Der Sauerstoff wird fließen.“ Dieses Versprechen geben Flugbegleiter bei den obligatorischen Sicherheitshinweisen vor dem Abheben, wenn es um die Masken geht, die im Notfall über den Köpfen der Fluggäste baumeln werden. Und eben genau diesen Satz im englischen Original, nämlich „Oxygen will flow“, trägt das neue und vierte Album der Musiker von „Someday Jacob“ als Titel. Einen Einblick in ihr aktuelles Werk geben sie Sonnabend beim Auftakt von „Zwischen den Stühlen“ im Bremervörder Möbelmarkt.

Unterstützt von der Stiftung der Sparkasse Rotenburg-Bremervörde, ist es den Machern der Veranstaltungsserie gelungen, die Bremer Band nun schon zum wiederholten Male in die Oststadt zu lotsen. Zum Glück, denn die vier Musiker haben einen Konzertabend im Gepäck, bei dem sich der Sound ihres aktuellen Albums mit älteren Songs abwechseln.

Das ergibt eine stimmungsvolle und damit perfekte Mischung, die sich auf den Sofas und in den Sesseln des Möbelmarktes angenehm und entspannt hören lässt, aber trotzdem in keiner Minute oberflächlich oder beliebig wirkt. Das Versprechen einer Hilfe in einem Augenblick der Not, die Verlässlichkeit eines Atemzugs als Fixpunkt in schlimmen und herausfordernden Situationen: Dieses Motiv zieht sich wie ein roter Faden nicht nur durch das bereits

zente. Vor allem Denzin sorgt gerade bei „The Sun the moon and the stars“ mit treibendem, intensivem Rhythmus für besondere Effekte. Beim fast schon ein wenig hymnenhaften „Everybody knows something good“, bei „Big on the big parade“ oder beim poppigen „Long distance call“ ist es ähnlich. Dabei tauscht Denzin das Schlagzeug teils gegen andere Percussioninstrumente wie Shaker und Bongo-Trommeln und sorgt so für überraschende Momente.

Die schnelleren Stücke sind allerdings die Kontrapunkte zu den eher langsameren Nummern, filigranen Popsongs und sanften Balladen, die den Großteil der Setlist ausmachen. Wie zum Beispiel „Useless light“, „Leaving New York“ oder das zarte „Always on the run“. Ein immer wiederkehrendes Merkmal sind die mehrstimmigen Gesangsarrangements, beispielsweise in dem

Opener des Abends oder bei „Your medicine“. Vor allem bei „Weather Man“ vom 2011 erschienenen Erstling „Morning comes“ brechen die Musiker die zunächst gradlinige Harmonie durch kurze, eher dissonante Passagen auf, die davor warnen, sich vollständig in die Wohlfühlatmosphäre fallen zu lassen. Währenddessen ist es bei „Grenade Ravine“ und „Tailored Burden“ wiederum dieser Sound der 1970er Jahre, der für den ganz besonderen Reiz sorgt.

Vor allem letzterer Song mit seiner nie aufdringlichen, dafür aber intensiven Melodie funktioniert als thematisches Herzstück des neuen Albums – als auch des Abends: wie der eigene Atem in einer Welt voller Panik zum Rettungsanker wird. Und das hat angesichts des Alltags in Coronazeiten irgendwie auch etwas Tröstliches.

Weitere Veranstaltungen

Für die weiteren Veranstaltungen, die Lesung von Jo van Nelsen (ausführliche Ankündigung auf Seite 15) am 9. November sowie die Konzerte von Joel-Havea-Trio am 12. November, von Christine Lux am 19. November, Frollein Motte am 20. November, der Big-

band Fettes Blech am 26. November und Steve Baker am 28. November sind noch Karten über die Website www.brw-bbg.de unter Termine erhältlich.

Der Auftritt von Jule Malschke ist mangels Nachfrage abgesagt.

Die BZ als ePaper
www.brw-zeitung.de

Ihr Draht zu uns

Bremervörder Zeitung
Marktstraße 30, Bremervörde
Telefon 0 47 61 / 9 97-0
www.brw-zeitung.de

Redaktion:

Sekretariat	9 97-30
Telefax	-37
Stefan Algermissen (alg)	-32
Corvin Borgardt (cb)	-57
Michael Brinkmann (mib)	-81
Rainer Klöforn (kl)	-36
Karin Werner (kw)	-35
Thomas Schmidt (ts)	-33
Regina Schomaker (res)	-82
Theo Bick (tb)	-25
Frauke Siems (fs)	-34
Nora Buse (nb)	-67

redaktion@brw-zeitung.de

Anzeigen:

Telefon	9 97-26
Telefax	-87

anzeigen@brw-zeitung.de

Zustellung/Abo-Service:

Telefon	9 97-35
Telefax	-87

vertrieb@brw-zeitung.de